Blutspendetermin am kommenden Montag im Martin-Luther-Zentrum Oberaden

Der nächste Blutspendetermin in Bergkamen findet am kommenden Montag, 28. September,16:00 – 19:30 Uhr im Martin-Luther-Zentrum, Preinstraße 38, in Oberaden statt.

Die Blutkonserve, welche gestern gespendet worden ist, kann bereits heute Mittag getestet und aufbereitet an ein Krankenhaus ausgegeben werden. Dazu benötigt der DRK-Blutspendedienst maximal 24 Stunden. „Spenden Sie Blut und werden Sie Teil dieser einzigartigen Kette.“ ermuntert Stephan Jorewitz, Pressereferent beim Zentrum für Transfusionsmedizin in Hagen alle Mitbürger und verweist auf die täglichen Terminangebote: „Termine können über die Website www.blutspende.jetzt gefunden werden.“ Die aktuell geltenden Zulassungsbestimmungen für die Blutspende gewährleisten weiterhin einen sehr hohen Schutz für Blutspender und Empfänger.

Aus Infektionsschutzgründen bittet der Blutspendedienst darum, nach Möglichkeit auf Begleitpersonen zu verzichten sowie einen eigenen Kugelschreiber zu benutzen und eine eigene Mund-Nasen-Bedeckungen mitzubringen. Blutspender werden nicht auf Corona getestet – für die Übertragbarkeit des Coronavirus durch Blut und Blutprodukte gibt es keine Hinweise. Ständig aktualisierte Infos gibt es unter https://www.blutspendedienst-west.de/corona.

Da die Bewirtung nach der Blutspende zurzeit nicht stattfindet, gibt es zum Abschluss einen kleinen Imbiss als „Lunch-ToGo“. Blut spenden kann jeder ab 18 Jahren; Neuspender bis zum 69. Geburtstag. Zur Blutspende **muss** immer ein amtlicher Lichtbildausweis mitgebracht werden. Männer dürfen

sechs Mal und Frauen vier Mal innerhalb von zwölf Monaten Blut spenden. Zwischen zwei Blutspenden müssen 56 Tage liegen. Für alle, die mehr über die Blutspendetermine in Wohnortnähe erfahren wollen, hat der DRK-Blutspendedienst West im Spender-Service-Center eine kostenlose Hotline geschaltet. Unter 0800 -11 949 11 werden montags bis freitags von 8.00 bis 18.00 Uhr alle Fragen beantwortet.

Coronavirus: Fünf neue Fälle in Bergkamen

Heute sind der Gesundheitsbehörde des Kreises Unna neun neue Fälle gemeldet worden, davon fünf in Bergkamen. Sechs Personen mehr als gestern gelten als wieder genesen. Damit erhöht sich die Zahl der aktuell infizierten Personen im Kreis Unna um drei auf 80.

Die Ergebnisse der heutigen Testung an einem Gymnasium in **Lünen** stehen weiter aus. Unterdessen ist ein Fall an einer Grundschule in Lünen aufgetreten. Rund 30 Personen sind betroffen und werden am morgigen Mittwoch, 23. September getestet.

Die Ergebnisse der Testung vom Märkischen Berufskolleg in **Unna** sind eingetroffen. Dort hat sich bei der infizierten Person eine weitere Person angesteckt. Rund 50 Personen wurden getestet, ein positives Ergebnis war darunter, alle anderen waren negativ. Die Konsequenz: Eine zweite Testung soll Klarheit bringen, ob sich bei der neu infizierten Person noch weitere angesteckt haben. Rund 30 Personen werden am morgigen Mittwoch, 23. September getestet.

– Max Rolke –

Aktuell Infizierte

	21.09.2020 | 15 Uhr	22.09.2020 | 15 Uhr	Differenz (+/-)
Bergkamen	11	16	+5
Bönen	3	2	-1
Fröndenberg	5	4	-1
Holzwickede	6	5	-1
Kamen	3	3	+0
Lünen	26	23	-3
Schwerte	9	9	+0
Selm	0	0	+0
Unna	11	12	+1
Werne	3	6	+3
Gesamt	77	80	+3

Übersicht Gesundete

21.09.2020 | 15 Uhr	22.09.2020 | 15 Uhr	Differenz (+/-)	
Bergkamen	118	118	+0
Bönen	54	55	+1
Fröndenberg	151	152	+1
Holzwickede	40	41	+1
Kamen	53	53	+0
Lünen	260	263	+3
Schwerte	160	160	+0
Selm	67	67	+0
Unna	112	112	+0
Werne	109	109	+0
Gesamt	1124	1130	+6

Europa-Engagement der Stadt Bergkamen vom Land erneut gewürdigt

Bürgermeister Roland Schäfer freut sich über eine erneute Auszeichnung für die Stadt Bergkamen von Seiten des Ministeriums für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie Internationales des Landes Nordrhein-Westfalen.

Bereits in der ersten Runde der Auszeichnungsreihe „Europaaktive Kommune“ im Jahre 2013 erhielt Bergkamen für seine Europaaktivitäten den Sonderpreis für besonders gute europäische und internationale Jugendarbeit.

Diese Wertschätzung der Landesregierung richtet sich an Kommunen und kommunale Verbände, die beispielgebende europäische Aktivitäten durchführen und damit den Menschen vor Ort Europa und seine Chancen näherbringen und zeichnet „Europaaktive Kommunen in Nordrhein-Westfalen“ aus. Die gewürdigten Kommunen und Kommunal-verbände haben besondere Ideen zu europapolitischen Themen, EU-Projekten und internationaler Zusammenarbeit entwickelt und vermitteln diese Ideen erfolgreich an die Einwohnerinnen und Einwohner. Seit 2013 haben 55 Kommunen die Auszeichnung „Europaaktive Kommune“ erhalten.

Aktuell bewarb sich die Stadt Bergkamen mit dem für das nächste Jahr geplanten Projekt „Aktive Partnerschaften = Europa gestern, heute und morgen“, das voraussichtlich vom 30. April bis 3. Mai 2021 stattfinden wird und auch den „Europatag der Kulturen“, der dann zum dritten Mal stattfinden würde, mit einbezieht.

Die Jury „Europaaktive Kommune“, die sich aus Vertreterinnen und Vertretern der kommunalen Spitzenverbände und der Vertretung der Europäischen Kommission in Bonn sowie der Landesverwaltung zusammensetzt, befand die Bergkamener Aktivitäten für anerkennenswert.

„Ich bin stolz, dass unsere langjährige Europaarbeit nunmehr auf diese Weise gewürdigt wird und freue mich, dass Bergkamen die unbefristet geltende Auszeichnung „Europaaktive Kommune“ vom Ministerpräsidenten Dr. Stephan Holthoff-Pförtner noch während meiner Amtszeit entgegennehmen darf“, so Bürgermeister Roland Schäfer, der die Europa- und Städtepartnerschaftsarbeit in Bergkamen aufgebaut hat und immer als starker Verfechter hinter ihr stand.

GSW beteiligen sich Mittwoch am Warnstreik der ver.di

Am Mittwoch, den 23. September, werden die Kundencenter und Bäder der GSW aufgrund der Teilnahme am Warnstreik im öffentlichen Dienst weitestgehend geschlossen bleiben. Geöffnet bleiben nur das Hallenbad und das Kundencenter in Kamen.

Im Kundencenter werden durch eine Notbesetzung nur sehr dringende Anliegen der Kunden bearbeitet werden können. Alle anderen Anliegen von geringerer Dringlichkeit werden ab Donnerstag wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten bearbeitet. Es besteht jedoch auch die Möglichkeit, durch einen Besuch auf der GSW-Webseite die Funktionen des Online-Kundencenters zu nutzen. Dort können einige persönliche Angelegenheiten

komfortabel vom Sofa aus erledigt werden.

Der persönliche Besuch in den Kundencentern der GSW ist seit einiger Zeit wieder ohne vorherige Terminvereinbarung möglich. Es gelten selbstverständlich die üblichen Abstands- und Hygieneregeln. So ist ein Mund- und Nasenschutz zu tragen sowie ein 1,5 Meter weiter Abstand einzuhalten. Es dürfen sich pro Kundencenter maximal 2 Kunden beziehungsweise Personen (Ausnahme 1 minderjähriges Kind) gleichzeitig im Kundencenter aufhalten.

Der Entstörungsdienst ist selbstverständlich auch in Streikzeiten Tag und Nacht für alle Bürgerinnen und Bürger erreichbar:

Für Störungen im Bereich Strom unter der Rufnummer 02307 978-4433, in den Bereichen Gas, Wasser und Fernwärme unter 02307 978-4422.

Die GSW beteiligen sich am Warnstreik der Dienstleistungsgewerkschaft ver.di. Am Montagnachmittag erfolgte der Streikaufruf an die Mitarbeiter der GSW. Am Donnerstag befinden sich alle Bäder und Kundencenter wieder im normalen Betrieb. Für einen Hallenbadbesuch lassen sich unter www.gsw-freizeit.de Zeitfenster online buchen.

Aktion für Kinder in den Herbstferien in der

Ökologiestation: „Waldindianer unterwegs“

In der zweiten Herbstferienwoche vom 19. – 23. Oktober 2020 bietet das Umweltzentrum Westfalen eine Ferienaktion für Kinder ab 7 Jahre an.

In dieser Woche tauchen die Kinder ein in die Zeit der Bisonherden, Rauchzeichen und Friedenspfeifen. Im Wald bauen sie ihr eigenes Indianerlager, schnitzen Pfeil und Bogen, gehen auf Erkundungstouren und stellen ihren eigenen Indianerschmuck her. Am selbst entfachten Lagerfeuer probieren die Kinder ihre selbst gebauten Trommeln aus.

Mitzubringen sind: Schnitzmesser (falls vorhanden), waldtaugliche, warme und regenfeste Kleidung; festes Schuhwerk; Trinkflasche und ggf. Sonnenschutz.

Diese Ferienwoche geht von Mo – Fr jeweils von 10.00 – 15.00 Uhr. Durchgeführt wird die Herbstferienaktion von der Naturerlebnis-Pädagogin Heike Barth und der Wildnispädagogin Sandra Bille. Maximal können 18 Kinder an dieser Ferienaktion teilnehmen.

Die Kosten für diese Woche betragen 105 Euro (Geschwisterkind: 80 Euro).

Anmeldungen ab sofort bei Dorothee Weber-Köhling (02389-980913) oder umweltzentrum_westfalen@t-online.de

CDU Landrat- und Bürgermeisterkandidat auf dem Wochenmarkt

Bürgermeisterkandidat Thomas Heinzel und Landsratskandidat Marco Morten Pufke, beide in der Stichwahl am kommenden Sonntag, sind am Donnerstag, den 24.09.2020 in der Zeit von 9 – 13 Uhr auf dem Wochenmarkt in Bergkamen zu treffen.

An dem Infostand der CDU besteht die Gelegenheit mit Thomas Heinzel und Marco Morten Pufke persönlich ins Gespräch zu kommen. Beide Kandidaten freuen sich auf einen regen Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern und nehmen gerne Anregungen und Ideen auf.

Die Hygienemaßnahmen wie Abstands- und Maskenpflicht werden eingehalten.

Nach sechs Monaten Wettkampfpause: TuRa-Wasserfreunde starten bei der Bochum Challenge

Nach mehr als sechs Monaten ohne Wettkampf konnten die Wasserfreunde TuRa Bergkamen am 19. und 20.09.2020 endlich wieder auf einem Wettkampf an den Start gehen. Seit den Osterferien haben sich die Aktiven der Wettkampfmannschaften mit Trocken- und Ausdauertraining fit gehalten. Mit Start in

die Freibad Saison ging es dann auch wieder ins Wasser. Aufgrund eines sehr guten Hygienekonzeptes und hervorragender Abstimmung durch den Vorstand der Wasserfreunde mit der GSW, können die Wettkampfmannschaften wieder fast zu den gewohnten Trainingszeiten trainieren.



dav

Nach langem warten gingen dann die Schwimmer bei sommerlichen Temperaturen und voll motiviert bei der Bochum Challenge an den Start. Die Aktiven schwammen von 28 Starts 21 Bestzeiten. Noah Mo Krause (Jg. 2008), Lina Antonia Gruner (Jg. 2009), Elias Noel Kaminski (Jg. 2009) und Emma Schmucker (Jg. 2008), die nach den Sommerferien in die 1. Mannschaft nachgerückt sind, konnten sich sehr deutlich verbessern. Lina Flüß (Jg. 2011) die in der 2. Mannschaft schwimmt nutzte die Möglichkeit des Wettkampfes, um alle Kriterien zu erfüllen, die sie benötigt um am Landesvielseitigkeitstest (LVT) teilnehmen zu können. Dazu musste sie noch 50m Schmetterling schwimmen. Nun hofft sie das der LVT auch im Herbst stattfindet.

Ebenfalls nahmen Marco Steube (Jg. 2003) und Kevin Noah Kaminski (Jg. 2003) am Wettkampf teil, um sich für die

Deutschen Jahrgangs Meisterschaften zu qualifizieren. Dazu müssen sie unter die besten 16 aus Deutschland in ihrem Jahrgang und auf der entsprechenden Strecke kommen. Marco schwamm aus dem Training heraus Bestzeit und Kevin eine sehr gute Zeit über die 50m Schmetterling. Über 50m Freistil kamen sie nicht an ihre Bestzeiten heran. Marco belegte Platz 1 über 50mF und Platz 3 über 50mS. Kevin belegte Platz 3 über 50mF und Platz 4 über 50mS

Die Trainer Christian Flüß und Ann-Kathrin Teeke waren mit den Leistungen und Erfolgen ihrer Mannschaft sehr zufrieden. Für den nächsten Wettkampf, der in Dortmund stattfindet, gibt es noch ein paar Dinge, die verbessert werden können. Sie sind zuversichtlich das sich die Schwimmer noch deutlich steigern können

---

Ermittlungserfolg nach mehreren Diebstählen in Rünthe: Polizei sucht Besitzer von sichergestelltem Diebesgut



Foto: Kreispolizeibehörde Unna

Nach mehreren Straftaten im Bergkamener Stadtteil Rünthe in den vergangenen Wochen hat die Kriminalpolizei einen 30-jährigen Bergkamener als Tatverdächtigen ermittelt, der zuletzt für diverse Diebstahlsdelikte verantwortlich gewesen sein soll – unter anderem für Kfz-Aufbrüche. Der 30-Jährige wurde vorläufig festgenommen und auf Antrag der Staatsanwaltschaft Dortmund einem Haftrichter vorgeführt, der Untersuchungshaftbefehl gegen den Bergkamener erließ.

Bei der Durchsuchung seiner Wohnung stellte die Polizei zahlreiches Diebesgut sicher, das teilweise den Geschädigten zuzuordnen war. Für diese Gegenstände sucht die Polizei noch die ursprünglichen Besitzer:

- Tresor, Hersteller DURO (ALDI-Eigenmarke), Maße L 30 cm x H 20
cm x T 20 cm, schwarz
- Fahrrad, Mountain Bike, Corratec Superbow 29, rot/schwarz/silber
- Smartphone, iPhone, mit rosa- bis orangefarbener Glitzerhülle,

vorne am oberen Bereich befindet sich ein graues Klebeband

- Smartphone, Samsung A3, weiß mit gesplittertem Frontglas, 2 Schusswaffen als Bildschirmhintergrund
- Smartphone, Samsung S4, Front weiß, Klapphülle mit Delfin als Frontbild, kleines Splitterfeld am Glas vorne oben rechtsseitig

Die Besitzer, denen diese Gegenstände zwischen dem 1. Juni und dem 16. September im Bereich Bergkamen-Rünthe gestohlen wurden, wenden sich bitte mit entsprechenden Nachweisen an die Polizei in Kamen (Rufnummer 02307-921 3220) oder Werne (Rufnummer 02389-921 3420).

Foto: Kreispolizeibehörde Unna



Foto: Kreispolizeibehörde Unna



Foto: Kreispolizeibehörde Unna



Foto: Kreispolizeibehörde Unna

Coronavirus: 13 neue Fälle im Kreis Unna, davon zwei in Bergkamen

Während in der Nachbarstadt Hamm die Zahl der Corona-Fälle rasant nach oben gingen, ist es im Kreis Unna relativ ruhig geblieben. Insgesamt sind über das Wochenende 13 neue Fälle gemeldet worden. Am Samstag waren es zwölf (2x Bergkamen, 8x Lünen, 1x Schwerte, 1x Unna) und am Sonntag ein neuer Fall in Bergkamen. Insgesamt sind aktuell 77 Personen mit dem Coronavirus im Kreis Unna infiziert.

Am Wochenende konnte das Gesundheitsamt den Schulleitungen einer Grundschule und eines Gymnasiums in **Unna** sowie einer Grundschule und eines Gymnasiums in **Holzwickede** eine gute Nachricht übermitteln: Die Ergebnisse der vorgenommenen Tests sind alle negativ. Es haben sich also keine weiteren Personen bei den dort Infizierten angesteckt.

Getestet wurde auch am Märkischen Berufskolleg **Unna.** Dort sind rund 50 Personen als Kontaktpersonen identifiziert worden. Es liegen noch nicht alle Ergebnisse vor.

In **Lünen** gibt es einen Fall an einem Gymnasium. Dort hat sich ein Schüler mit dem Virus infiziert. Rund 40 Personen sind betroffen. Sie werden am morgigen Dienstag, 22. September getestet.

Auf einer Hochzeitsfeier in der Nachbarstadt **Hamm** hat es mehrere Corona-Fälle gegeben. Das Gesundheitsamt des Kreises Unna ist im Rahmen der Kontaktpersonenermittlung beteiligt.

Insgesamt sind über das Wochenende 13 neue Fälle gemeldet worden. Am Samstag waren es zwölf (2x Bergkamen, 8x Lünen, 1x Schwerte, 1x Unna) und am Sonntag ein neuer Fall in Bergkamen. Insgesamt sind aktuell 77 Personen mit dem Coronavirus im Kreis Unna infiziert.

- Max Rolke / Kreis Unna

Aktuell Infizierte

	18.09.2020 | 13 Uhr	**21.09.2020 | 15 Uhr**	**Differenz (+/-)**
Bergkamen	10	11	+1
Bönen	3	3	+0
Fröndenberg	6	5	-1
Holzwickede	6	6	+0
Kamen	4	3	-1
Lünen	19	26	+7
Schwerte	8	9	+1
Selm	0	0	+0
Unna	14	11	-3
Werne	3	3	+0
Gesamt	73	77	+4

Übersicht Gesundete

18.09.2020 | 13 Uhr	**21.09.2020 | 15 Uhr**	**Differenz (+/-)**	
Bergkamen	116	118	+2
Bönen	54	54	+0
Fröndenberg	150	151	+1
Holzwickede	40	40	+0
Kamen	52	53	+1

Lünen	259	260	+1
Schwerte	160	160	+0
Selm	67	67	+0
Unna	108	112	+4
Werne	109	109	+0
Gesamt	1115	1124	+9

Filzspaß auf der Ökologiestation: Tagesseminar für Anfänger

Am Sonntag, 4. Oktober, gibt es in der Ökologiestation in Bergkamen-Heil einen „Filzstart“ für Menschen, die schon immer mal Filzen ausprobieren wollten – oder über ein erstes Stück hinaus kommen möchten.

Das Grundprinzip ist einfach, und doch braucht es einiges an Tipps, Gefühl und Erfahrung, um das individuelle Einzelstück nach eigenen Vorstellungen Schritt für Schritt zu gestalten: Aus farbig feiner Wolle, Wasser und Seife entstehen Kugeln, Scheiben, Bänder und Flächen, aus denen kreative Schmuckstücke und dekorative Accessoires kombiniert werden können. Mitzubringen sind zwei bis drei Handtücher, Schreibzeug, Schere, Noppenfolie. Falls vorhanden: eigene Filzwolle und Filzprodukte, Filzbücher – und alles, was sich sonst kreativ verarbeiten lässt, wie Perlen, Schmuckzubehör, Steine etc..

Das Seminar unter Leitung von Monika Ullherr-Lang dauert von 9.30 bis 17.00 Uhr und kostet 30,- € je Teilnehmer, dazu kommen Materialkosten ab 8,- € (2,- € Hilfsmittel, Wolle nach Verbrauch). Anmeldungen sind bei der Volkshochschule

Bergkamen, Lessingstr. 2, 59192 Bergkamen, Telefon 0 23 07 – 28 49 54 möglich.

AWO begrüßte 50 neue Mitarbeitende

Die AWO Ruhr-Lippe-Ems hat rund 50 neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei drei Informationsveranstaltungen in Kamen willkommen geheißen. Geschäftsführer Rainer Goepfert begrüßte die neuen Kolleginnen und Kollegen in der Geschäftsstelle in Kamen: „Ich freue mich sehr, dass Sie sich für uns als Arbeitgeberin entschieden haben. Wir wollen mit unseren Angeboten und Dienstleistungen Menschen in ihren unterschiedlichen Lebenssituationen unterstützen – dafür brauchen wir Ihre Kompetenz und Ihr Engagement.“ Gerade die aktuelle Corona-Pandemie zeige, wie wichtig die Arbeit in den sozialen Berufen sei.

Der Bereich der sozialen Dienstleistungen bleibt auch in Zukunft ein wichtiger Arbeitsmarkt mit guten Perspektiven. „Wir begegnen dem Fachkräftemangel tagtäglich“, stellt Rainer Goepfert die Situation dar. „Allein bei unseren Kindertageseinrichtungen werden in den nächsten fünf Jahren rund 80 der 830 Mitarbeiter*innen altersbedingt ausscheiden. Hier müssen wir Ersatz finden und gleichzeitig auch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die neuen Einrichtungen gewinnen. Die AWO Ruhr-Lippe-Ems ist dabei mit einer guten tariflichen Bezahlung und einem guten Fortbildungs- und Qualifizierungsangebot eine attraktive Arbeitsgeberin.

Die AWO Ruhr-Lippe-Ems lädt üblicherweise mehrmals im Jahr neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Unterbezirks und der

Tochtergesellschaften Bildung+Lernen gGmbH, DasDies Service GmbH sowie AWO Gebäudeservice GmbH zu Infoveranstaltungen ein, um ihnen einen Überblick über die AWO als Mitgliederorganisation und leistungsstarkes soziales Dienstleistungsunternehmen zu geben. Die neuen Mitarbeitenden erfahren hier Wissenswertes über die Geschichte der AWO, ihre aktuelle Struktur und Arbeitsbereiche sowie über die Themen Qualitätsmanagement und IT-Sicherheit.